Pressemitteilung

Produktion von Batteriemodulen und Akkupacks wird mit MOM-System realisiert

Greenfield-Batterieproduktion:   
Rimac Technology setzt auf iTAC.MOM.Suite

Montabaur, 23. Januar 2025 – **Rimac Technology, Hersteller von Batteriemodulen und Akkupacks, erweitert aktuell seine Produktionskapazitäten für ein großes Kundenprojekt. Hierfür werden im Greenfield zusätzliche Fertigungslinien in Zagreb (Kroatien) eingerichtet. Die iTAC.MOM.Suite spielt dabei eine zentrale Rolle: Das Manufacturing Operations Management (MOM)-System der iTAC Software AG sorgt dafür, dass die Fertigung der Batteriemodule und Akkupacks effizient und transparent abläuft sowie höchsten Qualitätsansprüchen und Branchenstandards entspricht.**

Batterien bestehen aus verschiedenen chemischen Komponenten und Schichten, die in einem mehrstufigen Prozess – von der Herstellung der Elektroden über die Zellassemblierung bis zur Endmontage – verarbeitet werden. Jede Stufe erfordert exakte Produktionsbedingungen, da kleinste Abweichungen die Leistung, Sicherheit und Langlebigkeit der Batterien beeinträchtigen können. Daher müssen unter anderem eine lückenlose Qualitätskontrolle und die Rückverfolgbarkeit gewährleistet sein. Fehler können zu schwerwiegenden Sicherheitsrisiken führen.

„Die moderne Batterieproduktion ist hochkomplex und erfordert Präzisionsprozesse in Kombination mit hohen Produktionsgeschwindigkeiten, um der wachsenden Nachfrage gerecht zu werden. Gleichzeitig unterliegt sie strengen branchenspezifischen Qualitätsstandards. Für unser Kundenprojekt, für das wir derzeit Produktionslinien einrichten, ist ein MES/MOM-System unverzichtbar. Nach einem gründlichen viermonatigen Auswahlverfahren kamen wir zu dem Schluss, dass die iTAC.MOM.Suite alle technologischen Anforderungen erfüllt, die für die Produktion von Batteriemodulen und -packs unerlässlich sind“, erklärt Martina Raguž, IT-Projektmanagerin bei Rimac.

Das Fertigungsmanagementsystem iTAC.MOM.Suite von iTAC ermöglicht sowohl die Abbildung als auch die Steuerung und Planung des gesamten Produktionsprozesses und gewährleistet dabei eine umfassende Rückverfolgbarkeit. „Bei der anspruchsvollen Produktion von Batteriezellen benötigen Fertigungsunternehmen teure Materialien, die schwer zu verarbeiten und manchmal hochgefährlich sind. Um Risiken zu minimieren und Fehler zu vermeiden, sind eine Rückverfolgbarkeit in Echtzeit und eine umfassende Qualitätsanalyse unerlässlich. Dies ermöglicht es den Herstellern, die Industriestandards einzuhalten und in ihrem Industriesegment wettbewerbsfähig zu bleiben“, sagt Diogo Oliveira, EMEA Sales Manager MOM bei der iTAC Software AG.

**Aufbau auf der „grünen Wiese“ – von Grund auf neu gedacht**

Eine Besonderheit: Der Shopfloor bei Rimac Technology ist ein Greenfield-Standort, was bedeutet, dass alles „neu gedacht“ werden kann. Das bietet die Möglichkeit, die gesamte Produktionsinfrastruktur von Grund auf in einer neuen Fertigungsumgebung optimal zu gestalten. Da keine Altsysteme integriert oder Kompromisse in der IT-Architektur eingegangen werden müssen, kann das MES/MOM-System von Anfang an perfekt auf die spezifischen Anforderungen der modernen Batterieproduktion bei Rimac Technology abgestimmt werden.

Der Go-live des Systems für die Batteriepack-Produktionslinie ist für Mitte 2025 vorgesehen und für die Modul-Produktionslinie wenig später.

„Die Tatsache, dass es sich um ein Greenfield-Projekt handelt, macht dieses Projekt noch innovativer, kreativer und schwieriger umzusetzen. Mit dem Fachwissen von Rimac Technology, der Projektförderung durch unseren COO Nurdin Pitarević und den Fähigkeiten der Softwarelösungen von iTAC, die sich für uns als entscheidend erwiesen hat, sind wir jedoch gut auf mögliche zukünftige Erweiterungen vorbereitet.“, betont Martina Raguž.



**Die Verantwortlichen von Rimac und iTAC für das Greenfield-Projekt zur Batterieproduktion**

Bildquelle: Rimac

**Kurzporträt**

Die iTAC Software AG, ein eigenständiges Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbau­konzerns Dürr, bietet internetfähige Informations- und Kommunikationstechnologien für die produzierende Industrie. Das 1998 gegründete Unternehmen zählt heute zu den führenden MES/MOM-Herstellern. Die iTAC.MOM.Suite ist ein ganzheitliches Fertigungsmanagement­system, das weltweit bei Unter­nehmen unterschiedlicher Industriezweige wie Automotive, Elektronik/EMS, Telekommunikation, Medizintechnik, Metallindustrie und Energie zum Einsatz kommt. Weitere Systeme und Lösungen zur Umsetzung der IIoT- und Industrie 4.0-Anforderungen runden das Portfolio ab. Die iTAC Software AG hat ihren Hauptsitz in Montabaur in Deutschland sowie eine Niederlassung in den USA, in Mexiko, China und Japan, und verfügt über ein weltweites Partnernetzwerk für Vertrieb und Service. Die Philosophie von iTAC ist es, Menschen, Daten und Systeme miteinander zu verbinden.

The Dürr Group is one of the world's leading mechanical and plant engineering firms with particular expertise in the technology fields of automation, digitalization, and energy efficiency. Its products, systems, and services enable highly efficient and sustainable manufacturing processes – mainly in the automotive industry and for producers of furniture and timber houses, but also in sectors such as the chemical and pharmaceutical industries, medical devices, electrical engineering, and battery production. In 2023, the company generated sales of €4.6 billion. The Dürr Group has around 20,000 employees and 141 business locations in 33 countries. As of January 1, 2025, the former divisions Paint and Final Assembly Systems and Application Technology were merged to form the new Automotive division. Since then, the Dürr Group has been operating in the market with four divisions.

Kontakt

iTAC Software AG

Alina Leber

Inbound Marketing

Tel.: +49 2602 1065 211

Fax: +49 2602 1065 30

[alina.leber@itacsoftware.com](mailto:alina.leber@itacsoftware.com)

punctum pr-agentur GmbH

Ulrike Peter

Geschäftsführung

Tel. +49 211 9717977-0

[pr@punctum-pr.de](mailto:pr@punctum-pr.de)